

Beschlussvorlage  
 Ergänzungsvorlage  
 Mitteilungsvorlage

öffentlich  nichtöffentlich

Amt/Geschäftszeichen D 3/66	Datum 24.10.2007	Vorlagennummer <b>UVO/4/01350</b>
--------------------------------	---------------------	--------------------------------------

<b>Produkt</b>	1.12.01.01	Neubau und Unterhaltung von Straßen und Brücken
<b>Produktgruppe</b>	1.12.01	Öffentliche Verkehrsflächen
<b>Produktbereich</b>	1.12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

▼ Beratungsfolge		▼ Sitzungstermin
1.	Ausschuss für Umwelt, Verkehr und öffentliche Ordnung	14.11.2007
2.	Bauausschuss	20.11.2007

Tagesordnungspunkt/Betreff

Verbesserung des Radwegenetzes und der Radwege in Lohmar:  
Hier: Vorstellung der Radverkehrsplanung

Beschlussvorschlag

Der Ausschuss nimmt zustimmend Kenntnis. Wegen der baulichen Maßnahmen erfolgt die Verweisung in den Bauausschuss.

Beratungsergebnis						Sitzung am	TOP
<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> laut Beschluss- vorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss (Rückseite)	

## Begründung:

### 1. Sachverhalt

In Umsetzung des Ausschussbeschlusses vom 12.09.2006 hat die Verwaltung das „Planungsbüro Südstadt“ mit der Erstellung eines Fahrradwegekonzeptes beauftragt. Je eine farbige Ausgabe des Berichtes wurde zwischenzeitlich allen Fraktionen zur Verfügung gestellt, zur Sitzung ist eine S/W-Fassung als Anlage beigefügt.

Durch das „Planungsbüro Südstadt“ wurden folgende Leistungen erbracht:

- Klassifizierung der vorhandenen Wege für den Fahrradverkehr
- Erarbeitung von 4 innerstädtischen Fahrradrouten
- Darstellung überörtlicher Anbindungen
- Aufstellung einer Mängelliste
- Vorschläge für Verbesserungen in der Ortsdurchfahrt Wahlscheid.

Hinweis: Zum letzten Punkt ist ein Schreiben des Verkehrs- und Verschönerungsvereins Wahlscheid vom 21.10.2007 als **Anlage** beigefügt.

Das Planungsbüro wird das Konzept vorstellen und steht für Fragen zur Verfügung.

Die Verwaltung hat Mittel im Haushaltsplanentwurf 2008 zur Abstellung der aufgezeigten Mängel vorgesehen.

Für die Ausschilderung der vorgeschlagenen Radwege sollen Fördermittel beantragt werden.

Für eine neue Verbindung nach Overath (Honsbach – Broich) steht die Verwaltung mit Stadt Overath wegen eines Förderantrages an die Bezirksregierung Köln im Kontakt.

Die Darstellung der Radwegerouten im Internet soll vorbereitet werden.

Schließlich ist die Erstellung einer Fahrradkarte für Lohmar denkbar, sofern hierfür Sponsoren/Partnerschaften gewonnen werden können.

Bisher kam das Thema „Öffentlichkeitsarbeit - Fahrradverkehr“ eher zu kurz. Wie vom „Planungsbüro Südstadt“ vorgeschlagen, sollte im Zuge der Umsetzung der vorgenannten Maßnahmen eine konzeptionelle Öffentlichkeitsarbeit einsetzen.

Eine externe Begleitung durch ein Fachbüro wird auch weiterhin erforderlich sein.

### 2. Ziel: Was soll für welche Zielgruppe erreicht werden?

Für FahrradfahrerInnen sollen bessere / mehr Fahrradwege geschaffen werden.

### 3. Leistungen/Prozesse: Was soll wie getan werden?

Das Konzept der Firma „Planungsbüro Südstadt“ ist entsprechend der Beschlusslage umzusetzen.

### 4. Ressourcen: Welcher Aufwand ist für die Umsetzung der Maßnahme erforderlich?

Der personelle Aufwand ist noch nicht absehbar.

5. Auswirkungen auf übergeordnete Ziele(Haushaltskonsolidierung, NKF, Familienfreundlichkeit, Raum für Jung und Alt, Unternehmerische Engagement, Natur und Sport). Falls ja: Welche?

- Familienfreundlichkeit
- Raum für Jung und Alt
- Natur und Sport

6. Wirtschaftliche Auswirkungen:

Mittel für die Maßnahme lt. Haushaltsplan vorhanden:  ja

nein.

Falls nein: - Mittel können aus der betroffenen Produktgruppe zur Verfügung gestellt werden  nein

ja,

Erläuterung:

---

- Die Maßnahme kann nur durch Inanspruchnahme von Mitteln aus nachstehenden Produktgruppen durchgeführt werden (ggf. üpl. gemäß § 83 GO):

In Vertretung

Hildebrand